

## *Call for Participation*

### **11. Doktorand\*innen-Workshop für Ethnographische Forschung**

11. bis 13. März 2019, Ruhr-Universität Bochum

Der 11. Doktorand\*innen-Workshop für ethnographische Forschung richtet sich an alle ethnographisch arbeitenden und/oder interessierten Nachwuchswissenschaftler\*innen (Doktorand\*innen, aber auch Studierende und Post-Docs), die Lust haben, sich in einem hierarchiefreien Raum überregional und institutionenübergreifend auszutauschen und zu vernetzen. Während der drei Tage werden wir Zeit haben, zentrale Fragen ethnographischer Forschungen zu diskutieren – teilweise gemeinsam in der gesamten Gruppe, schwerpunktmäßig aber in kleinen, themenorientierten Arbeitsgruppen. Besonders wichtig ist es uns hierbei, an den jeweiligen eigenen Forschungsfragen und Bedürfnissen der Teilnehmenden anzusetzen und den Workshop so hierarchiefrei wie möglich zu gestalten. Dieses Jahr findet der Workshop vom **11. bis 13. März an der Ruhr-Universität Bochum** statt.

#### **Was?**

Als organisatorisches Instrument der Gruppenfindung haben wir folgende vier Arbeitsgruppen identifiziert, die sich jeweils auf einzelne Schwerpunkte oder Abschnitte im Verlauf ethnografischer Abschlussarbeiten beziehen. **Gruppe 1:** Ethnographische Forschung konzipieren und planen. **Gruppe 2:** Im Feld - Datenerhebung, Feldnotizen besprechen. **Gruppe 3:** Zurück am Schreibtisch - Analyse und Reflexion. **Gruppe 4:** Schon länger am Schreibtisch - schreiben und präsentieren.

Zusätzlich bieten wir dieses Jahr eine interdisziplinäre ‚hands-on‘ Einführung in die Praxis der Feldforschung an. Sie richtet sich an Interessierten, die noch keine Erfahrung mit sozialwissenschaftlichen Methoden im Feld haben. Die Übung besteht darin, selber Notizen zu schreiben, ‚jottings‘ oder Fotos zu machen, Geräusche aufzunehmen, Skizzen anzufertigen, und sich entsprechend zu überlegen, wie dies für die Entwicklung eines Ethnographie-ähnlichen Projektes von Hilfe sein kann. Wer sich dafür interessiert wird sich unter Anleitung mit anderen Teilnehmenden an einer kurzen, selbstorganisierten ‚Feldexkursion‘ beteiligen und kollektiv darüber reflektieren.

#### **Organisatorisches**

Bitte melde dich **bis zum 31.01.2019** unter diesem [Formular](#) bei uns an. Für die Teilnahme wird ein Beitrag in Höhe von 10 Euro von uns verlangt (genauer dazu in der ersten Bestätigungsmail). Dieser dient dazu, dass wir Snacks, Drinks und Arbeitsmaterial vor Ort bereitstellen können. Die ersten 50 Teilnehmenden, die sich bei uns anmelden und den Beitrag überwiesen haben, bekommen von uns eine verbindliche Teilnahmebestätigung.

Bei sonstigen Fragen schreib uns gerne eine Mail an [ethnodoks\(at\)gmail.com](mailto:ethnodoks(at)gmail.com)

#### **Orga-Team**

Markus Rudolf: Soziologe (M.A.) und Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ruhr-Universität Bochum.

Clément Dréano: Soziologe (M.A.) und Doktorand an den Universitäten Turin und Amsterdam.